

Produkt-Sicherheitsdatenblatt

1. Stoff/Zubereitungs-und Firmenbezeichnung

Produktname: Tikharz PUR , Komponente B

Anschrift/Telefon: Tikal Spezialbaustoffe GmbH
Werkstr. 6
22844 Norderstedt
Tel.: + 49 (0) 40 / 526 30 60 3
Fax: + 49 (0) 40 / 526 30 60 5

Auskunftgebender Bereich: Labor + 49 (0) 40 / 526 30 60 3

2. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Bezeichnung	CAS-Nr.	% (w/w)	Symbol	R-Sätze
Diphenylmethandiisocyanat, Isomeren und Homologen	9016-87-9	> 25 %	Xn	R20 R 36/37/38 R42/43

3. Mögliche Gefahren

Gesundheitsschädlich beim Einatmen.
Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut.
Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (nach Möglichkeit dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).

Einatmen: Für Frischluft sorgen. Sofort Arzt hinzuziehen.
Hautkontakt: Verschmutzte Kleidung sofort ausziehen und sorgfältig reinigen. Nach Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife waschen. Wenn Symptome auftreten Arzt hinzuziehen.
Augenkontakt: Sofort mindestens 10 Minuten bei gespreizten Lidern mit viel sauberem Wasser oder Augenwaschlösung gründlich ausspülen. Sofort Arzt hinzuziehen
Nach Verschlucken: Kein Erbrechen hervorrufen. Mund mit Wasser ausspülen. Sofort Arzt hinzuziehen.

Hinweise für den Arzt: Symptomatische Behandlung für primäre Reizung oder Bronchospasmen.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel: Schaum, CO₂, Löschpulver
Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser

Besondere Gefährdung: Brennbar. Im Brandfall Entstehung gefährlicher Brandgase oder Dämpfe möglich. Im Brandfall können entstehen: Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, Stickoxide, Kohelwasserstoff und HCN.

Spezielle Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung: Geeignetes Überdruck-Atemschutzgerät mit Vollmaske, PVC-Stiefel, Schutzhandschuhe, Sicherheitshelme und -kleidung sollten getragen werden.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Bei Beseitigung größerer Verunreinigungen
Vollschutzanzug inkl. Atemschutzgerät.

Verfahren zur Reinigung / Aufnahme: Mit Sand, Erde oder flüssigkeitsbindendem Material z.B.
Chemizorb® aufnehmen. Nicht in Sägemehl oder anderen entzündlichen Stoffen aufnehmen. Der
Entsorgung zuführen. Nachreinigen.

7. Handhabung und Lagerung

7.1. Handhabung

Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Nicht mit
Wasser in Berührung bringen

7.2. Lagerung

Dicht verschlossen. An gut belüftetem Ort Vor Feuchtigkeit geschützt. Bei 15 bis 25°C. Kontaminierte
Behälter dürfen nicht wieder verschlossen werden. Bei der Reaktion mit Wasser entsteht CO₂-Gas. Es
kann in anschließend fest verschlossenen Behältern zu einem gefährlichen Druckaufbau kommen.
Nicht zu verwenden für Gebinde: Kupfer, Kupferlegierungen und galvanisierte Oberflächen
Geeignetes Material für Gebinde: Edelstahl

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen

Grenzwerte für den Arbeitsschutz:

MAK Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat (in Form atembare Aerosole) 0,005 ppm bzw. 0,05 mg/m³

Persönliche Schutzausrüstung:

Atemschutz: Geeigneter Atemschutz mit umluftunabhängiger Luftzufuhr sollte in Fällen
unzureichender Belüftung oder dann getragen werden, wenn dies die betrieblichen Bedingungen
verlangen.

Augenschutz: Chemie-Schutzbrille, Voll abschließender Gesichtsschutz, wenn Spritzerbildung
möglich ist.

Handschutz: Schutzhandschuhe z.B. aus Neopren, Nitrilbutadien-Kautschuk, Butylkautschuk, PVC
Anderes : Arbeitsschutzbekleidung

Angaben zur Arbeitshygiene:

Kontaminierte Kleidung sofort wechseln. Vorsorglicher Hautschutz. Nach Arbeitsende Hände und
Gesicht waschen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Form	:	flüssig
Farbe	:	dunkelbraun
Geruch	:	schwach modrig
pH-Wert (Wasser, 20°C)	:	entfällt
Siedepunkt	:	> 300°C
Schmelzpunkt	:	bildet unter 10°C Kristalle
Flammpunkt	:	> 230°C
Explosionsgrenzen in Luft	:	
untere	:	nicht bestimmt
obere	:	nicht bestimmt
Zündtemperatur	:	nicht bestimmt

TIKAL

SPEZIALBAUSTOFFE GMBH

Dampfdruck (25°C)	:	< 0,00001 hPa
Löslichkeit in Wasser (20°C)	:	reagiert mit Wasser
Spezifische Dichte (25°C)	:	ca. 1,23 g/cm ³
Dyn. Viskosität (25°C)	:	ca. 220 mPas

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen: Starke Erhitzung

Zu vermeidende Stoffe: Wasser, Alkohole, Amine, Basen und Säuren

Gefährliche Reaktionen: Stabil bei Zimmertemperatur. Bei der Reaktion mit Wasser (Feuchtigkeit) wird Kohlendioxid freigesetzt. Reagiert exotherm mit Substanzen, die aktive Wasserstoffgruppen enthalten. Die Reaktion wird allmählich stärker und kann bei höheren Temperaturen heftig sein. Das Produkt ist in Wasser unlöslich und schwerer als dieses. Es sinkt auf den Boden, reagiert aber langsam an der Grenzfläche. Eine feste, wasserunlösliche Schicht aus Polyharnstoff entsteht an der Grenzfläche und gibt Kohlendioxid ab.

Gefährliche Zersetzungsprodukte: unwahrscheinlich

11. Angaben zur Toxikologie

Akute Toxizität:

LD₅₀ (oral, Ratte): > 5000 mg/kg; LD₅₀ (dermal, Kaninchen): > 9000 mg/kg;

LC₅₀ (inhalativ, Ratte): 490 mg/m³/4 h.

Subakute bis chronische Toxizität:

Bei längerer Exposition gegenüber hohen Konzentrationen chronische Reizungen und Lungenschäden möglich.

Weitere toxikologische Hinweise

Es gibt keine substantiellen Hinweise auf ein mutagenes Potential

12. Angaben zur Ökologie

Ökotoxische Wirkungen:

Fischtoxizität: Zebrabärbling LC₅₀: > 1000 mg/l/96 h

Daphnientoxizität: Daphnia magna EC₅₀: > 1000 mg/l/24 h

Bakterientoxizität: E. Coli EC₅₀: > 100 mg/l

Weitere Angaben zur Ökologie:

Unter Berücksichtigung von Produktion und Gebrauch des Stoffes kann man davon ausgehen, daß keine signifikante Umweltbelastung von Luft oder Wasser auftreten wird.

Das Produkt ist nicht mit Wasser mischbar, reagiert jedoch mit Wasser und bildet inerte, biologisch nicht abbaubare Festkörper.

In Luft ist der vorherrschende Abbauprozess ein relativ schneller OH-Radikalangriff.

13. Hinweise zur Entsorgung

Produkt:

Empfehlung: Die Entstehung von Abfall sollte nach Möglichkeit verhindert oder auf ein Minimum reduziert werden. Für die Entsorgung sind die örtlichen behördlichen Vorschriften zu beachten.

Abfallschlüssel-Nr.: 57202

Empfohlenes Reinigungsmittel: Pur-O-Solv®

14. Angaben zum Transport

Kein gefährliches Gut im Sinne der nationalen und internationalen Transportvorschriften.

15. Vorschriften

EG-Einstufung	:	gesundheitsschädlich
Gefahrensymbol	:	Xn
R-Sätze	:	R20: Gesundheitsschädlich beim Einatmen. R36/37/38: Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut. R42/43: Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.
S-Sätze	:	S23: Dämpfe/Aerosole nicht einatmen S26: Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren S38: Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen S45: Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (nach Möglichkeit dieses Etikett vorzeigen)
Nationale Vorschriften	:	WGK 1 (schwach wassergefährdende Stoffe)

16. Sonstige Angaben

Dieses EG-Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß der Richtlinie 91/155/EWG erstellt.